

Wil: Selbstunfall mit E-Bike – verletzt



Am Samstag (20.06.2020), kurz vor 13:30 Uhr, ist eine 56-jährige Frau mit ihrem E-Bike auf dem Hohlweg gestürzt. Sie zog sich dabei Verletzungen zu.

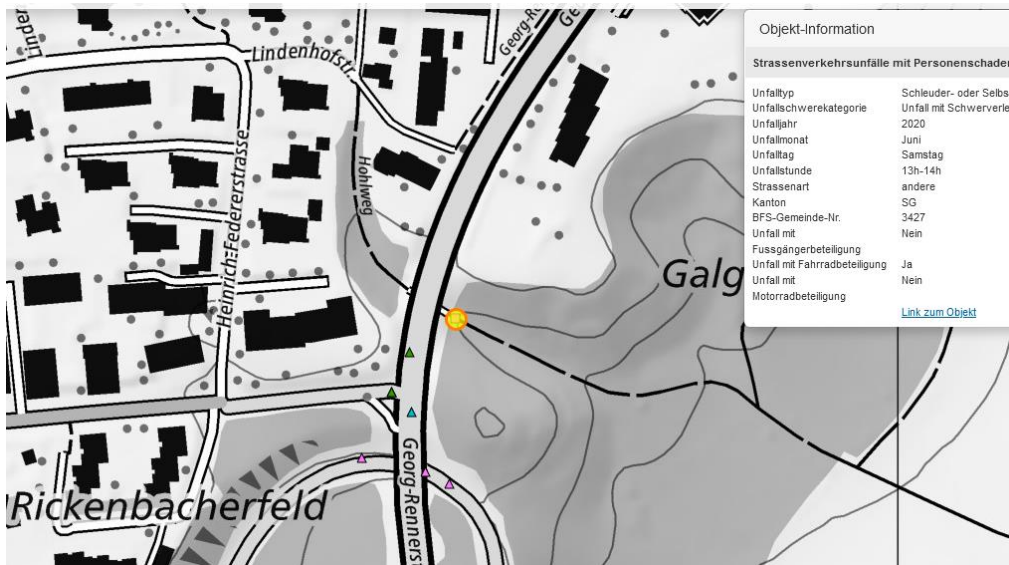
Eine 56-jährige Frau fuhr mit ihrem E-Bike von der Lindenhofstrasse Richtung Niederstetten. Am Ende einer Unterführung erschrak sie aufgrund eines Schlaglochs und betätigte die Bremsen zu stark, wodurch sie über das Bike nach vorne geschleudert wurde. Durch den Sturz verletzte sich die Frau und musste durch die Rettung ins Spital gebracht werden. Am Bike entstand ein eher geringer Sachschaden.

https://www.sg.ch/news/sgch_kantonspolizei/2020/06/wil--selbstunfall-mit-e-bike---verletzt.html

Elektrosmog im Unfallablauf

Die Erklärung bezieht sich auf ein überstarkes Bremsen. Das Fahrrad ist neu, wurde aber kaum das erste Mal genau hier gebremst. Auch kaum denkbar, dass die Frau das erste Mal mit einem Übergang von Teer-/zu Kies konfrontiert wurde.

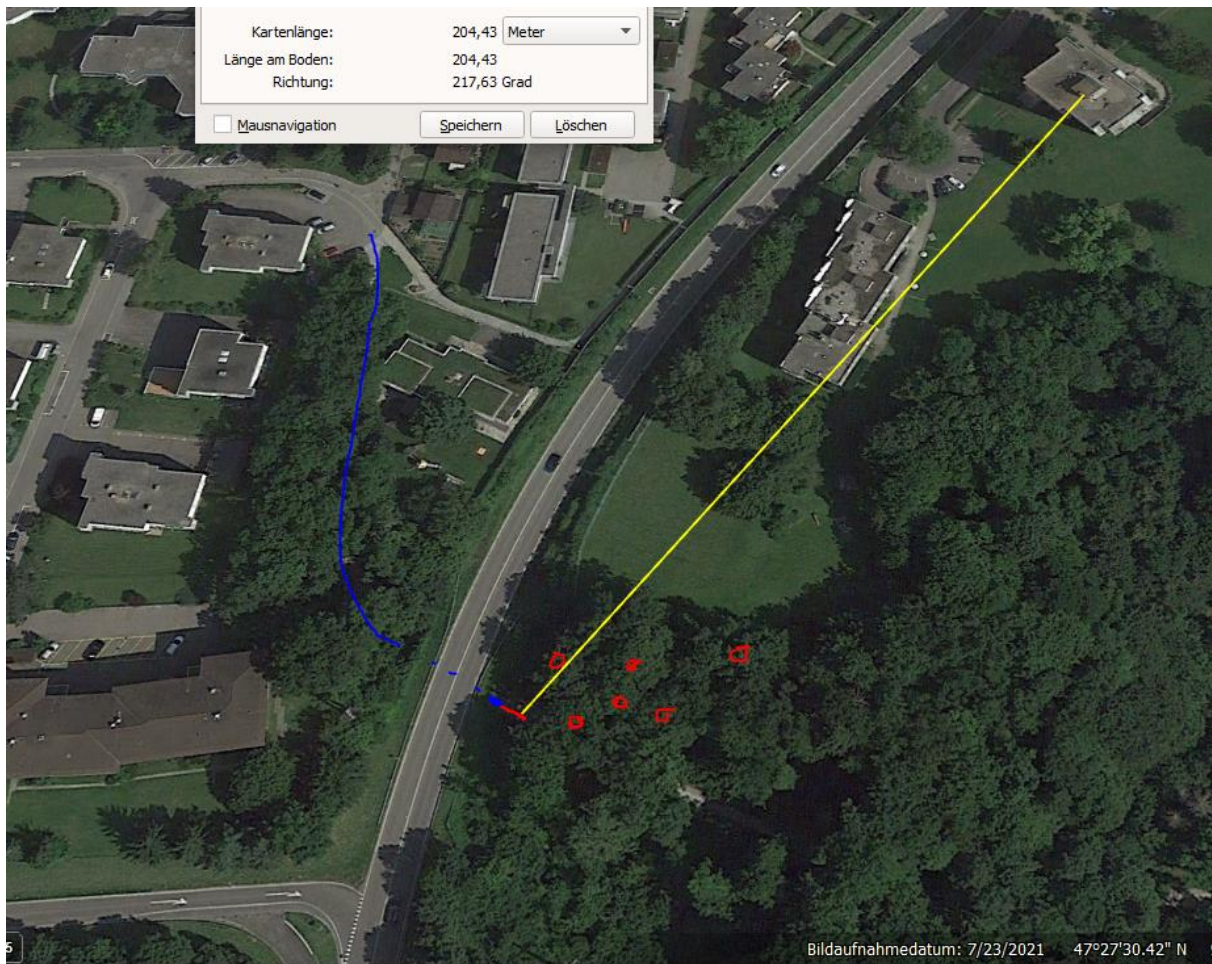
Es könnte aber auch eine andere Ursache für diese Überreaktion vorliegen, die in einer Beeinträchtigung der Koordination zu finden ist, wie es bei den meisten unerklärlichen Unfälle dieser Untersuchung aufgezeigt werden kann:



Diese Situation scheint klar, auf den ersten Blick erreicht der Sender die Stelle aber erst 3-4 m später.

Das Standortgebäude ist ein 14 geschossiges (15+Mast) Hochhaus, das Mehrfamilienhaus nur 6-geschossig. Die Dachkante westlich in gut der halben Strecke wird überstrahlt. Kein street-view





Die Stämme schirmen im Stammbereich weniger als die dichten Kronen.

Wetter trocken, gemäss Polizeibild. Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
 Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin
 Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://aqu.ch/1.0/pdf/aqu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von
 Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.
<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.qiqaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Zur Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:
<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/>
 Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch